



# Sammlung Theaterzettel

## Die Zauberflöte.

**Kähler, Willibald**

**1902-03-31**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Montag, den 31. März 1902.

Dreißundzwanzigste Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht B).

Neu einstudirt:

# Die Zauberflöte.

Große Oper in 2 Abtheilungen von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart.  
Neu in Scene gesetzt von Herrn Regisseur Fiedler. — Dirigent: Herr Hofkapellmeister Käster.

## Personen:

Sarastro	Herr Fenten.
Tamino	Herr Maiff.
Die Königin der Nacht	Frau Fiora.
Pamina, ihre Tochter	Frl. Schoene.
Papageno	Herr Kromer.
Papagena	Frl. Stadniger.
Monostatos, ein Mohr	Herr Rüdiger.
Frauen der Königin	Frl. van der Bijver.
	Frl. Wendfeld.
	Frl. Köster.
	Frl. Wagner.
Drei Knaben	Frl. di Ranucci.
	Frau Schilling.
Der Sprecher	Herr Marx.
Erster } Priester	Herr Boisin.
Zweiter }	Herr Bergmann.
Geharnischte Männer	Herr Erl.
Erster }	Dr. Vandersetten.
Zweiter }	Herr Welbe.
Dritter }	Herr Letsch.
	Herr Loberg.

Priester. Sklaven. Knaben. Gefolge u. s. w.

## Die neuen Dekorationen.

sämmtlich nach den Entwürfen des technischen Direktors Herrn Auer, wurden ausgeführt:

1. Akt Schlussscene: Vorhof zu Sarastro's Palast.
2. Akt: Tempelhain, Pyramidenhalle, Palmenwald und Sonnentempel von Gebrüder Kausly & Rottomara in Wien. Ein Gewölbe, Der Löwenzwinger, Das Schreckensgewölbe mit der Feuer- und Wasserprobe (Wanddecoration) und Eine Fessenhalle von Herrn Hoftheatermaler Kemler.

Die Einrichtung der Maschinerie und Beleuchtung ist ebenfalls von Herrn Direktor Auer.

Die theilweise neuen Kostüme sind nach den Angaben des Garderobeinspektors Herrn Derichs und der Obergarderobiere Fräulein Böheim angefertigt.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang präzise 7 1/2 Uhr.** Ende nach 10 1/4 Uhr.

Nach der ersten Abtheilung findet eine größere Pause statt.

**Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.**

Beurlaubt: Frau Rodke-Heindl.

## Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze:		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mf. 7.— per Platz	Logen III. Rang 1. Reihe	Mf. 2.50 per Platz
2. 3. u. 4. Reihe	" 6.— " "	2. u. 3. Reihe	" 1.50 " "
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	" 4.— " "	Sperreßig im Parquet	" 4.— " "
2. und 3. Reihe	" 3.50 " "	Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 " "	Schuplatz im Parquet	" 3.— " "
2. und 3. Reihe	" 2.— " "	Parterre	" 2.— " "
Parterreloge	" 4.25 " "	Prosceniums-Loge III. Rang	" 1.50 " "
Logen I. Rang	" 4.75 " "	Gallerieloge	" 1.— " "
Loge II. Rang, 1. Reihe	" 3.50 " "	Gallerie	" —.50 " "
2. u. 3. Reihe	" 3.— " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse ausgegeben.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Speisröße an: Die Bahnerwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl H. H. Stein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.